

Hausgottesdienst Pfingsten 2020 – Vorschlag der Geistlichen Leitung im ND

Was ist Pfingsten ohne miteinander zu feiern?

In diesem Jahr ist es umgekehrt wie damals, ...sie saßen beieinander, die Türen verschlossen voller Angst hinauszugehen ... wir sitzen heute getrennt und würde gerne hinausgehen...

Aber wir wollen uns miteinander verbinden, Gottesdienst feiern, ausprobieren, wie es gehen kann..., Pfingsten getrennt und doch verbunden, entfernt und doch nah.

So können wir gemeinsam am Pfingstsonntag diesen kleinen Gottesdienst miteinander feiern, anschließend an die Vigil von gestern als kleine Hausgottesdienste um 18.00 Uhr etwa, verbunden als Bundesgeschwister.

Lasst uns beginnen:

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes

Guter Gott,
dein Geist mitten unter uns,
lass uns auf ihn vertrauen,
Worte finden, die uns verbinden,
Blicke schenken, die Verbindung schaffen,
Hände reichen, dass dein Friede in die Welt kommt
dem Brausen trauen, dass wir unsere Lebendigkeit spüren und miteinander teilen
erfüllt von deinem Geist auf dem Weg zu deinem Reich

Amen

Lesung zu Pfingsten: Apg 2,1–11

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daher fährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie waren fassungslos vor Staunen und sagten: Seht! Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden? Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hören: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotámien, Judäa und Kappadókien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Líbyens nach Kyréne hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Áraber – wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

Gesprächsimpuls miteinander:

Wenn wir sehen was Gottes Geist so anrichtet, was fällt uns ein?

Wo haben wir diesen Hauch, dieses Feuer, Brausen schon mal erlebt, wo wünschen wir es uns jetzt?

Lied: Atme in uns, Heiliger Geist (GL 346)

Text: Jean-Marc Morin "Esprit de Dieu, souffle de vie", Ü: Thomas Csanády und Roger Ibounigg, 1985; Musik: Pierre und Viviane Mugnier, Emmanuel Songs 1982

346



Kv At-me in uns, Hei-li-ger Geist,
 bren-ne in uns, Hei-li-ger Geist, wir-ke in uns,
 Hei-li-ger Geist, A-tem Got-tes, komm!
 1 Komm, du Geist, durch - drin - ge uns,
 2 Komm, du Geist der Hei - lig - keit,
 3 Komm, du Geist, mach du uns eins,
 komm, du Geist, kehr bei uns ein.
 2 komm, du Geist der Wahr - heit.
 3 komm, du Geist, er - fül - le uns.
 1 Komm, du Geist, be - le - be uns,
 2 Komm, du Geist der Lie - be,
 3 Komm, du Geist, und schaff uns neu,
 1-3 wir er - seh - nen dich. Kv

Vater unser

Zum Friedensgruß

schicken wir den Menschen, die uns nah sind, die wir heute vermissen,
ein „frohes Pfingsten“
über das Handy, whats app, Sms, wie auch immer...

Lied: Ich lobe meinen Gott

28 **Ich lobe meinen Gott**

© alle Rechte im tvd-Verlag, Düsseldorf
aus: Exodus, 1979

Text: Hans-Jürgen Netz
Musik: Christoph Lehmann



The musical score is written in G major (one sharp) and common time. It consists of five staves of music with corresponding lyrics and guitar chords. The chords are: D, Em, A7, D, Em, A, D, Em, A, D, Em, A, D, E, E7, A, A7, Gm7, C, F, B, F, Gm7, A7, D, G7, D.

1. Ich lo - be mei - nen Gott, der aus der
lo - be mei - nen Gott, der mir die

Tie - fe mich holt, da - mit ich le - be. Ich frei bin.
Fes - seln löst, da - mit ich

Refrain: Eh - re sei Gott auf der Er - de, in al - len Stra - ßen und Häu - sern; die

Men - schen wer - den sin - gen, bis das Lied zum Him - mel steigt. _

Eh - re sei Gott und den Men - schen Frie - den, Frie - den auf Er - den.

Miteinander sprechen wir uns Gottes Segen zu

Segne uns

du Gott mit deinem Geist der uns wachhält, uns stärkt gegen unsere Ängste
fülle uns durch dein Brausen, schenke unserem Mund Worte des Friedens
belebe uns durch dein Feuer für Wege zu deinem Reich hier und jetzt
durch dich
Vater ,Sohn und Heiliger Geist

Amen

Frohe Pfingsten!